

L03026 Arthur Schnitzler an Felix Salten, 30. 5. 1931

Wien, 30. 5. 931

lieber, ich danke Ihnen sehr herzlich für die freundliche Uebersendg Ihres Amerika Buchs und der persönlichen Widmung[.] Dafs ich im übrigen so wenig von mir sehen und hören lasse, bitte ich Sie damit zu entschuldigen, dafs ich mich,
5 sowohl seelisch als körperlich, aber sagen wir der Einfachheit halber mit den »Nerven« nicht übermäßig wohl und insbesondre höchst ungesellig befindet. Ich nehme an dñs wieder eine bessere Periode kommen wird und dann meld ich mich.
Sein Sie bis dahin vielmals und freundschaftlich gegrüßt

Ihr

Arth

10

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 30. 5. 1931 in Wien
Erhalt durch Felix Salten im Zeitraum [30. 5. 1931 – 2. 6. 1931?] in Wien
- ⌚ Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 533 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »1«
- ✉ Arthur Schnitzler: *Briefe 1913–1931*. Herausgegeben von Peter Michael Braunwarth, Richard Miklin, Susanne Pertlik und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1984, S. 792.

²⁻³ Amerika ... Widmung] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03049 nicht gefunden.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Felix Salten, 30. 5. 1931. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03026.html> (Stand 14. Februar 2026)